

Umfangreiches Problem-Kündigen?

Beitrag von „Sylvie-91-sy“ vom 28. Oktober 2017 23:38

So ein Unfug. In der Grundschule wo du bist ruft der Lehrer vielleicht an Tag 1 hinter den Eltern her.

Aber nicht in der Oberstufe und Mittelstufe.

Abgesehen davon hast du es sehr richtig ausgedrückt: DER LEHRER. Ich bin aber noch kein Lehrer.

Nachforschen und hinterher telefonieren sind auch zwei Paar Schuhe.

Wenn morgens niemand anruft, sollte man schon nachfragen (bei den Mitschülern- wo ist Schüler xyz?).

Wenn sich niemand meldet, an den Folgetagen bei den Eltern nachfragen.

Aber selbst das wird an den Schulen unterschiedlich gehandhabt und es gibt auch keine Vorschrift ab wann nachgefragt werden muss.

Meine Tante, selbst Lehrerin ruft nach 2 Tagen an wenn ein Kind ohne Entschuldigung fehlt. An meiner damaligen Schule wurde nach 5 Tagen angerufen, wenn jemand nicht entschuldigt war. Es gab auch Lehrer, die hat es überhaupt nicht interessiert. Ein notorischer Schwänzer bei uns hat es einst fertig gebracht und 3 Wochen gefehlt, ohne das einen Lehrer interessierte wo er war.

Auch kann ich mich nicht erinnern, dass da besonders großes Theater gemacht wurde.

Ich habe früher selbst vereinzelt gefehlt, ohne das meine Mutter jedes Mal bei der Schule angerufen hätte. Hinterher bekam ich eine Entschuldigung mit und fertig war die Sache.

Erst ab der Oberstufe war es bei uns Pflicht morgens bescheid zu sagen. Das war aber auch eine andere Schulform und hatte den Hintergrund, dass man bei Klausuren keine 6 bekam.

Und ich wiederhole nochmal: Ich bin KEIN LEHRER. Ich habe auch nicht die Befugnis nach irgendwelchen Telefonnummern zu fragen, Ich bin nur durch einen glücklichen Zufall durch die Nummer einer Mutter gekommen, weil ich diese durch Dritte bekommen habe.

Laut Chef in gilt die Regelung: Wer nicht kommt lässt es. Nach 4 Mal Fehlen ist derjenige raus. Entschuldigungen müssen gebracht werden, aber da ruft niemand den Kindern hinterher.

Hier war der Sachverhalt auch ein Anderer. Das besagte Kind tobte 200 Meter am Sportplatz was ich natürlich nicht gesehen habe. Noch dazu fiel der Chef in hinterher auf, dass das Kind gar nicht in meiner Gruppe war. Das war pure Schikane.